



Anfrage mit Dringlichkeit: Personalsituation Sonderpädagogen

Der Beirat Blumenthal möge beschließen:

Die Senatorin für Kinder und Bildung wird gebeten, Auskunft zu folgenden Fragen betreffend der Situation Sonderpädagogik in Blumenthal zu geben.

- Gibt es derzeit sonderpädagogische Planstellen an Blumenthaler Grund- und Oberschulen, die nicht besetzt werden können?
- Gibt es bereits Informationen zur Stellenbesetzung im Schuljahr 2020/21?
- Sind Maßnahmen geplant, Lehrkräfte zusätzlich zu qualifizieren?
- Wird erwogen, SonderpädagogInnen aus gutversorgten Stadtteilen nach Blumenthal zu versetzen?
- Wird erwogen, SchülerInnen mit sonderpädagogischen Förderbedarf via Bus in besser versorgte Stadtteile / Schulen zu befördern, um Blumenthaler Schulen zu entlasten?
- Gibt es an allen Blumenthaler Grundschulen ausreichend Fachpersonal, um sonderpädagogischen Förderbedarfe bereits in der Grundschulzeit zu diagnostizieren und entsprechende Maßnahmen einzuleiten?

Blumenthal ist nicht nur einer der besonders kinderreichen Stadtteile der Stadt Bremen. Aufgrund der sozialen Zusammensetzung, sichtbarer Armut und Kindern mit ca. 50% Migrationshintergrund, werden die Grund- und Oberschulen in Blumenthal im städtischen Vergleich von weit übermäßig vielen SchülerInnen mit sonderpädagogischen Förderbedarf besucht. Leider können nach wie vor nicht alle Stellen besetzt werden. Da Blumenthal besonders hart betroffen ist, bitten wir um Auskunft, welche Maßnahmen nun direkt eingeleitet werden.

Marcus Pfeiff und die Fraktion der SPD im Beirat Blumenthal

Blumenthal, d. 06.03.20

